

Anlass und Ziele der Parkraumplanung „Friedenstraße Ost - Gartenstraße Süd“

Anlass der Konzeption ist der anhaltend hohe Parkdruck mit zunehmenden Nutzungskonflikten im öffentlichen Straßenraum unter Berücksichtigung der Sammelstraßenfunktion der Friedenstraße. Problematisch ist die Situation insbesondere aufgrund beidseitigen Parkens und Gehwegparkens sowie fehlenden Ausweichstellen für den Begegnungsverkehr und das Überparken von Hydranten. Ziel der Planung ist die Entwicklung einer ausgewogenen Lösung, die Parkmöglichkeiten dort erhält, wo dies verkehrssicher möglich ist, und gleichzeitig einen ausreichenden Verkehrsfluss gewährleistet sowie die Barrierefreiheit und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden verbessert. Dabei wird berücksichtigt, dass privates Parken grundsätzlich vorrangig auf den eigenen Grundstücken erfolgen soll.

Planungsprämissen

- Schaffung zusammenhängender Stellplatzflächen an geeigneten Standorten
- Freihaltung des Einmündungsbereichs Friedenstraße / Wesostraße und Schaffung ausreichender Ausweichflächen für den Begegnungsverkehr (Pkw/Pkw sowie Pkw/Lkw)
- Berücksichtigung des Flächenbedarfs von Müllfahrzeugen im Einmündungsbereich Friedenstraße/ Gartenstraße zur Vermeidung von Bordsteinüberfahrungen und daraus resultierenden Schäden
- Freihaltung des Unterflurhydranten
- Sicherstellung der vollständigen Nutzbarkeit der beidseitigen Gehwege für den Fußverkehr.